



**Fahrgastverband
PRO BAHN**

Fachausschuss Fernverkehr

Positionspapier

HGV 3.0 / ICE 5



**Beschlossen durch
den Bundesausschuss
am 21.01.2023**

1 Einleitung

Die DB-Fernverkehr plant einen neuen Hochgeschwindigkeitszug für den innerdeutschen Einsatz zu beschaffen. Der Fahrgastverband PRO BAHN erhebt mehrere Forderungen, die in diesem Fahrzeug umgesetzt werden müssen, um die Nutzung attraktiv zu machen.

2 Forderungen an das Fahrzeug

2.1 Fahrzeugtechnische Eigenschaften

- Eine hohe Laufruhe und ein niedriger Geräuschlevel im Fahrzeug sind sicherzustellen.
- Die technische Wendezeit bei Einsatz von zwei Lokführern darf maximal bei drei Minuten liegen.

2.2 Innenraumgestaltung

- Die Fahrzeugbreite des ICE-A-Profiles von 3020 mm (außen) ist maximal auszureizen.
- Die Gangbreite muss mindestens 540 mm betragen.
- Der Fokus ist auf die Gesamtsitzplatzkapazität zu legen, wobei ein Komfortstandard mindestens des ICE 3 neo (neue Sitzlandschaft) anzusetzen ist.
- Bei einer Fahrzeugneuentwicklung sind Sitz- und Fensterteiler aufeinander abzustimmen.
- Es sind ausreichend Gepäckablagen zwischen den Sitzen (z. B. durch durchsichtige Gepäckracks und hohen Vis-a-Vis-Anteil) vorzusehen.
- Großräume beider Klassen sind durch regelmäßige Querwände (volle Höhe mit Tür) abzutrennen. Diese sollen durch kurze Längswände ergänzt werden.
- Mindestens in der ersten Klasse sind Abteile oder abteilähnliche Sitzkonzepte vorzusehen.
- Die Querwände und die Trennwände von Abteilen sollen schalldämmend sein.
- Der Innenraum ist mit einer tageszeitabhängigen, kontrastreichen und blendfreien Beleuchtung auszustatten.
- Die Vis-a-Vis-Tische sind ausreichend groß auszulegen, dass dort, auch in der zweiten Klasse insgesamt vier 15-Zoll-Laptops Platz haben. Auch in der zweiten Klasse sollte eine ausklappbare Lösung, die bequemes Hinsetzen und Aufstehen mit einer großen Tischfläche verbindet, gewählt werden.

- Die Anzahl der Kleinkindabteile und Dimensionierung der Familienbereiche ist auf den mittleren realen Bedarf auszurichten.
- Ruhebereiche sind bevorzugt in den Endwagen zu platzieren.
- In den Regelwagen müssen zwei Fahrgasttoiletten vorhanden sein.
- Die Toilettenbenutzung sollte (inklusive Türnutzung) möglichst ohne Handkontakt erfolgen, insbesondere soll ein Handkontakt nach dem Händewaschen vermieden werden.
- Die Toiletten sind mit keimabweisenden Oberflächen auszustatten.

2.3 Einstieg und Barrierefreiheit

- Die Regelwagen sind je Fahrzeugseite mit zwei Türen auszurüsten.
- Das Fahrzeug muss durchgängig ohne Stufen begehbar sein.
- Die Wagen für mobilitätseingeschränkte Reisende und Kinderwagen sollen in der Zugmitte platziert werden. Diese dürfen bezüglich z.B. Beleuchtung und Mobiliar anders ausgestattet werden, um den Bedürfnissen mobilitätseingeschränkter Reisenden besser zu entsprechen.
- Mindestens zwei Wagen mit beidseitig barrierefreiem Einstieg (d. h. höhenfreier Einstieg von Bahnsteigen mit 760 mm Höhe über Schienenoberkante) sind aus Redundanzgründen in den Zug einzureihen. Zwischen diesen Wagen ist ein Durchgang zu schaffen, der auch von Rollstuhlnutzern genutzt werden kann.
- Weitere Wagen sollen, soweit dies technisch möglich ist und keine Reduzierung der Sitzplatzzahl auslöst, mit barrierefreiem Einstieg ausgestattet werden.
- Wagen mit Spezialbereichen (Rollstuhlplätze, Fahrradstellplätze, usw.) sind mit flexiblen Mobiliar auszurüsten, das ohne Werkzeug umgebaut werden kann. So kann z.B. eine höhere Zahl potenzieller Rollstuhlplätze realisiert werden, während alternativ bei deren Nichtbuchung ein Teil dieser in Plätze für nicht mobilitätseingeschränkte Passagiere umgewandelt werden kann. Gleiches gilt für einen jahreszeitabhängigen Umbau von Rad- auf Skitransport und zurück.
- Die Fahrradverladung sollte auf mehrere Türen aufgeteilt werden, um Fahrgastwechselzeiten an den großen Bahnhöfen zu reduzieren.

Impressum

Fahrgastverband PRO BAHN e. V.
Agnes-Bernauer-Platz 8
80687 München

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Dr. Lukas Iffländer

- Titelbild (links): Siemens AG
- Titelbild (rechts): Alstom AG